

Bewerbung als Beisitzerin der Grünen Jugend NRW

Liebe Mitglieder,

Im letzten Jahr war ich bereits Beisitzerin und konnte so schon viele Erfahrungen mit der Arbeit im Landesvorstand sammeln.

Das Ganze hat mir so viel Spaß gemacht das ich dieses Jahr gerne wieder antreten möchte.

Doch auch am schönsten Landesverband lässt sich noch etwas verbessern.

So würde ich mir wünschen, dass sich die innerorganisatorische Zusammenarbeit sowohl zwischen den Basisgruppen untereinander als auch zwischen diesen, den Arbeitskreisen und dem Landesvorstand noch weiter verbessert.

Die Einrichtung eines Basisforums könnte ein erster Schritt in die richtige Richtung sein. Die Basisgruppen sind das Herz unseres Verbandes und durch ein Basisforum würde eine weitere Möglichkeit zur Vernetzung und Austausch untereinander gegeben werden.

Im Landesvorstand würde ich mich gerne dafür einsetzen, die Arbeitskreise und ihre KoordinatorInnen mehr in die thematische Arbeit des LaVo's mit einzubeziehen, um so auch die AK-Struktur zu festigen.

Das nächste Jahr wird für viele von uns geprägt sein durch die Wahlkämpfe. Standardarbeit, Flyer-Verteilen, Plakate kleben, alles das sind Aufgaben die von vielen Alt-Grünen automatisch der grünen Jugend zugeschrieben werden. Doch müssen wir klar machen, dass wir nicht nur billige Arbeitskräfte sind und unsere eigenen Akzente und Themenschwerpunkte mit in die Wahlkampfkonzepte der Grünen einbringen!

Meine Zeit im nächsten Jahr würde ich gerne nutzen um mich selbst aktiv in die Gestaltung eines kreativen jung-grünen Wahlkampfes mit einzubringen und die Grüne Jugenden vor Ort bei ihrer Arbeit zu unterstützen.



Lebenslauf

Christina Schmidt

Geboren 21.01.1989 in Bielefeld

Abitur: 2008 Bielefeld

Seit 2008: Studium der Rechtswissenschaften in Bielefeld

Grünes

Seit 2005 Mitglied der Grünen Jugend Bielefeld

Von 2007-2008: Sprecherin der GJ Bielefeld
Und Beisitzerin im Landesvorstand

Kontakt

Christina.schmidt89@gmx.de

H: 0170-4925258

Meine Themen...

Mich interessieren besonders Themenfelder rund um Europa und Bildung, aber auch Energiepolitik.

Gerade an den stark wieder aufgeflamnten Protesten in Gorleben kann man deutlich ablesen, dass Diskussionen um eine Laufzeitverlängerung von Atomkraftwerken die Menschen wieder auf die Straße treibt.

Unsere Aufgabe ist es, die Diskussion um die Atomkraft weiter in die Gesellschaft hinein zu tragen und auch im Wahlkampf wieder und wieder zu führen.

Der Behauptung Atomkraft sei gut für das Klima müssen wir klar entkräften.

Ich würde mich freuen, wenn ihr mir für ein weiteres Jahr euer Vertrauen aussprechen würdet.

Bei Fragen könnt ihr mich immer gerne ansprechen und auch so natürlich ;)

Liebe Grüße

Tina